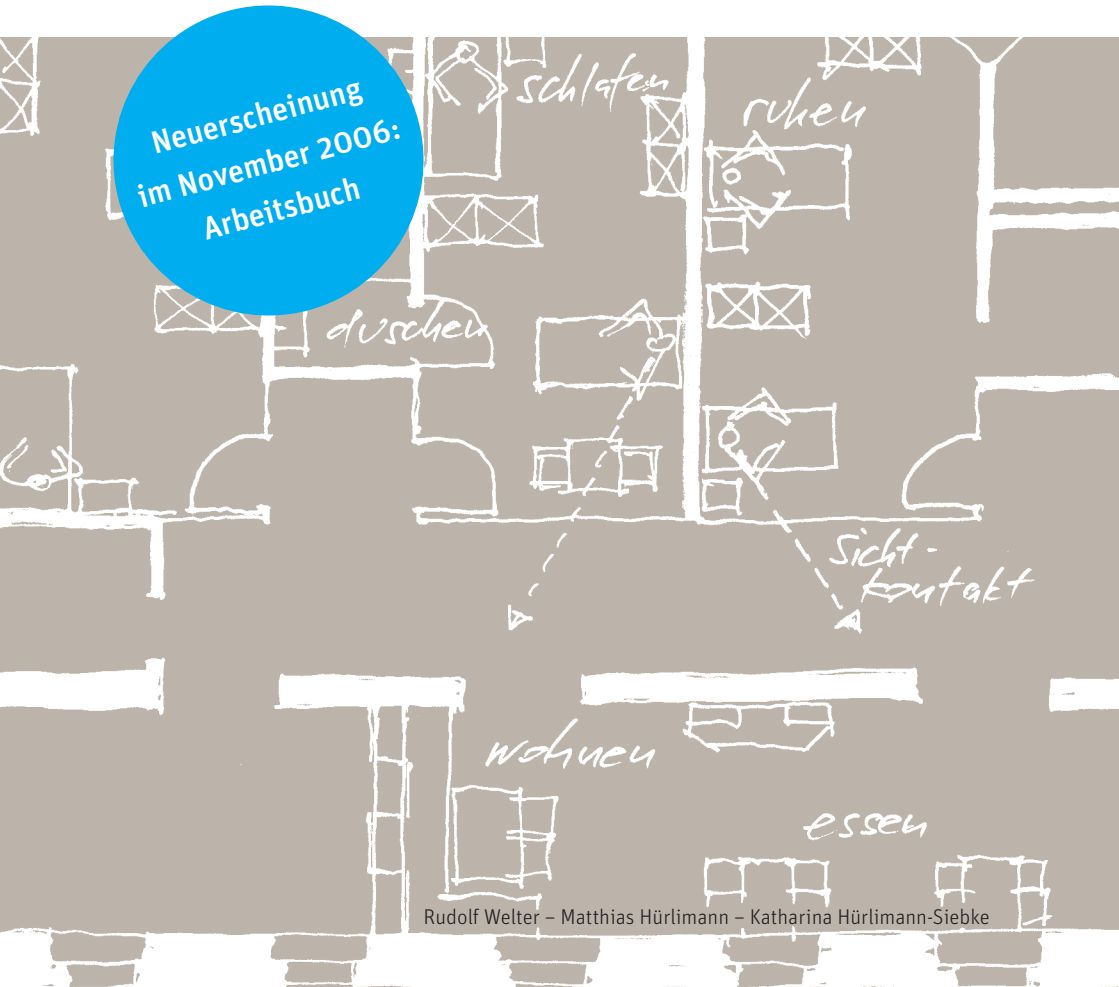


# Gestaltung von Betreuungseinrichtungen für Menschen mit Demenzerkrankungen

Neuerscheinung  
im November 2006:  
Arbeitsbuch



Rudolf Welter – Matthias Hürlimann – Katharina Hürlimann-Siebke

# Wozu das Arbeitsbuch?

Mit dem Arbeitsbuch möchten die Autoren einen Beitrag zur Schaffung demenzgerechter stationärer Wohn- und Betreuungsangebote leisten. Sie liessen Erfahrungen aus der eigenen Beratungs- und Umsetzungspraxis einfließen, informierten sich durch Besichtigungen neuerer Einrichtungen in Süddeutschland und der Schweiz sowie in Gesprächen mit Trägerschaften, Betreibern und Experten, werteten die Literatur und aktuelle Forschungsergebnisse aus.

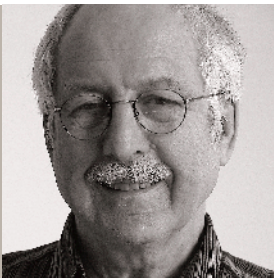
## Wem nützt es?

Behörden, Trägerschaften, Heimleitungen und Pflegewohngruppenleitungen, Architekten, Innenarchitekten und Bauausführende sowie allen am Thema Interessierten.

## Was bietet es?

Das vorliegende Arbeitsbuch soll allen an der Schaffung und dem Betrieb von stationären Betreuungseinrichtungen beteiligten Partnern als Arbeitsgrundlage dienen. Es liefert keine fertigen Rezepte oder Lösungen aus der Schublade. Vielmehr gibt es Hilfestellung, um sich mit dem Thema vertraut zu machen, nachhaltige Konzepte zu entwickeln, Entscheidungen fundiert vorzubereiten, deren Umsetzung zu begleiten, Bestehendes auf Praktikabilität zu hinterfragen und weiterzuentwickeln.

## Die Autoren:



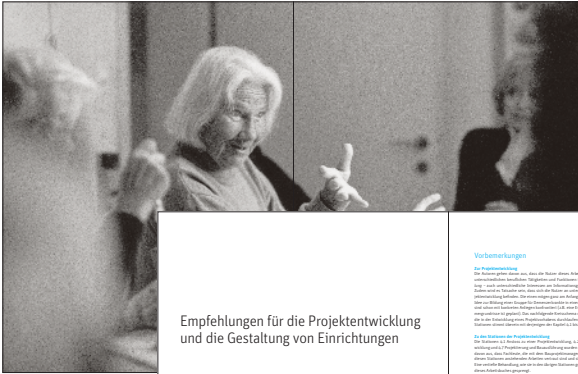
**Rudolf Welter**  
Architekt und Umweltpsychologe



**Matthias Hürlimann**  
Architekt und Planer



**Katharina Hürlimann-Siebek**  
Wirtschaftswissenschaftlerin und  
Journalistin



## Empfehlungen für die Projektentwicklung und die Gestaltung von Einrichtungen

### Vorbereitungen

Die Autoren gehen davon aus, dass der Nutzer einen Bedürfnis- / Anforderungs- und einsetzungsbezogenen, flexiblen, integrierten und funktionellen Bedarf eines Projekts hat. Der Nutzer ist ein Individuum, das in der Regel ein bestimmtes Ziel hat und ein bestimmtes Verhalten an den Tag legt. Der Nutzer ist ein Individuum, das in der Regel ein bestimmtes Verhalten an den Tag legt. Der Nutzer ist ein Individuum, das in der Regel ein bestimmtes Verhalten an den Tag legt.

**Projektentwicklung**  
[Projektentwicklung](#)  
[Projektentwicklung](#)  
[Projektentwicklung](#)

Die Autoren gehen davon aus, dass der Nutzer einen Bedürfnis- / Anforderungs- und einsetzungsbezogenen, flexiblen, integrierten und funktionellen Bedarf eines Projekts hat. Der Nutzer ist ein Individuum, das in der Regel ein bestimmtes Ziel hat und ein bestimmtes Verhalten an den Tag legt. Der Nutzer ist ein Individuum, das in der Regel ein bestimmtes Verhalten an den Tag legt.

Die Autoren gehen davon aus, dass der Nutzer einen Bedürfnis- / Anforderungs- und einsetzungsbezogenen, flexiblen, integrierten und funktionellen Bedarf eines Projekts hat. Der Nutzer ist ein Individuum, das in der Regel ein bestimmtes Ziel hat und ein bestimmtes Verhalten an den Tag legt. Der Nutzer ist ein Individuum, das in der Regel ein bestimmtes Verhalten an den Tag legt.

### Ansatz zu einer Projektentwicklung

Projekt ist eine temporäre, zielgerichtete und koordinierte Anstrengung, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen. Ein Projekt ist eine temporäre, zielgerichtete und koordinierte Anstrengung, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen.

#### Ansatz zu Projektentwicklung

Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.



### Organisation einer Projektentwicklung

Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.

#### Organisation einer Projektentwicklung

Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.

Grafiken, Übersichten und Tabellen fokussieren auf das Wesentliche und helfen als methodisches Instrumentarium Planenden, Projekte in Teams zu organisieren und individuelle Lösungen für die Gestaltung von Einrichtungen zu entwickeln.

Auf zwanzig Seiten werden in Tabellenform strukturiert Empfehlungen zur Gestaltung von Einrichtungen für Menschen mit Demenzerkrankungen präsentiert. Hier und im Anhang sind dazu zahlreiche Anwendungsbeispiele aus der Praxis enthalten.

**Ansatz zu einer Projektentwicklung**

Projekt ist eine temporäre, zielgerichtete und koordinierte Anstrengung, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen. Ein Projekt ist eine temporäre, zielgerichtete und koordinierte Anstrengung, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen.

**Ansatz zu Projektentwicklung**

Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.

**Organisation einer Projektentwicklung**

Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Projektentwicklung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.

Maßnahmen	Maßnahmen	Maßnahmen	Maßnahmen	Maßnahmen
<p><b>1.1.1. Zielsetzung</b></p> <p>Zielsetzung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Zielsetzung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>	<p><b>1.1.2. Identifizierung der Beteiligten</b></p> <p>Die Identifizierung der Beteiligten ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Identifizierung der Beteiligten ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>	<p><b>1.1.3. Festlegung der Verantwortlichkeiten</b></p> <p>Die Festlegung der Verantwortlichkeiten ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Festlegung der Verantwortlichkeiten ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>	<p><b>1.1.4. Festlegung der Meilensteine</b></p> <p>Die Festlegung der Meilensteine ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Festlegung der Meilensteine ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>	<p><b>1.1.5. Festlegung der Ressourcen</b></p> <p>Die Festlegung der Ressourcen ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Festlegung der Ressourcen ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>
<p><b>1.2.1. Zielsetzung</b></p> <p>Die Zielsetzung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Zielsetzung ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>	<p><b>1.2.2. Identifizierung der Beteiligten</b></p> <p>Die Identifizierung der Beteiligten ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Identifizierung der Beteiligten ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>	<p><b>1.2.3. Festlegung der Verantwortlichkeiten</b></p> <p>Die Festlegung der Verantwortlichkeiten ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Festlegung der Verantwortlichkeiten ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>	<p><b>1.2.4. Festlegung der Meilensteine</b></p> <p>Die Festlegung der Meilensteine ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Festlegung der Meilensteine ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>	<p><b>1.2.5. Festlegung der Ressourcen</b></p> <p>Die Festlegung der Ressourcen ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst. Die Festlegung der Ressourcen ist ein Prozess, der die Entwicklung eines Projekts von der Idee bis zur Umsetzung umfasst.</p>

Aufnahmen der Fotografin Ursula Markus erzählen zwischen den Buchkapiteln vom Anderssein mit Demenz und den Potentialen des Zusammenlebens in Einrichtungen. Zahlreiche Abbildungen im Text und im Anhang illustrieren Gestaltungsempfehlungen.



In modernen Industriegesellschaften nimmt der Anteil älterer Menschen zu. Damit einhergehend steigt auch die Zahl der an Demenz erkrankten Menschen. Während die Literatur Pflege- und Betreuungskonzepte ausführlich dokumentiert, fehlt für schweizerische Verhältnisse bisher eine kompakte Übersicht zu räumlichen und organisatorischen Prinzipien der Gestaltung von Einrichtungen für an Demenz erkrankte Menschen. Das vorliegende Arbeitsbuch soll diese Lücke schliessen.

Die Erarbeitung des Arbeitsbuches durch die Autoren basiert auf ausgewerteten Besuchen von Einrichtungen im In- und Ausland, der Auswertung einer umfangreichen Literaturrecherche sowie den Erfahrungen der Autoren bei Beratungsaufträgen.

Das Buch enthält keine Rezepte, sondern umfangreiche, nach Sachgebieten geordnete Empfehlungen zur Gestaltung von stationären Einrichtungen unter Berücksichtigung der Folgen von Demenzerkrankungen. Damit sollen die Nutzer des Arbeitsbuches angeregt werden zur Auseinandersetzung mit unterschiedlichen, zum Teil kontroversen Meinungen zu Standorten von Einrichtungen (regional oder kommunal), der Betreuungsform (gemischt oder spezialisiert auf Demenzerkrankte) sowie zu Modelltypen (Einrichtung integriert in bestehende Heime, als Annex zu einem bestehenden Heim, als teilautonome oder als ganz autonome Einrichtung).

Die Empfehlungen zur räumlichen und organisatorischen Gestaltung von Einrichtungen werden tabellarisch und mit Illustrationen sowie Checklisten versehen präsentiert. Anregen soll das Buch zum prozesshaften Erarbeiten eines Projektes unter Beteiligung von Fachleuten und Nutzern von Einrichtungen. Dazu werden Arbeitsinstrumente – mit Anwendungsbeispielen illustriert – beschrieben, welche eine gemeinsame Projektentwicklung unter Berücksichtigung von Optionen unterstützen sollen.

ISBN-13: 978-3-033-00964-6 (gültig ab 01.01.2007)

ISBN-10: 3-033-00964-6

# Bestellcoupon

Ich bestelle ..... Exemplare des Arbeitsbuchs zum Einzelpreis von CHF 73.– / EUR 43.– (inkl. CD) und verpflichte mich zur Vorauszahlung der Lieferung inklusive Versandkosten.

Vorname Name: .....

Adresse: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Ort, Datum: .....

Unterschrift: .....

**Arbeitsbuch:** «Gestaltung von Betreuungseinrichtungen für Menschen mit Demenzerkrankungen»  
Rudolf Welter – Matthias Hürlimann – Katharina Hürlimann-Siebke, Softcover, 136 Seiten,  
166 Abbildungen, 1. Auflage 2006, ISBN-13: 978-3-033-00964-6 (gültig ab 01.01.2007),  
ISBN-10: 3-033-00964-6, Einzelpreis von CHF 73.– / EUR 43.– (inkl. CD)

**Herausgeber:** Demenzplus Hürlimann+Welter, Brauerstrasse 51, CH-8026 Zürich  
Fax: +41 44 241 40 14, [arbeitsbuch@demenzplus.ch](mailto:arbeitsbuch@demenzplus.ch), [www.demenzplus.ch](http://www.demenzplus.ch)

---

Demenzplus Hürlimann+Welter  
Frau Katharina Hürlimann-Siebke  
Gloriastrasse 84  
CH – 8044 Zürich

bitte frankieren